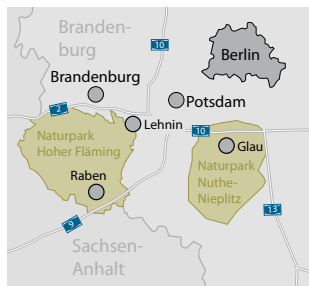


Anfahrt/Region



Auto:

A 9, Abfahrt Köselitz, weiter auf B 107 in Richtung Wiesenburg über Wiesenburg/Bahnhof. A 2, Abfahrt Ziesar, weiter auf L 93 Richtung Ziesar und B 107 Richtung Wiesenburg über Görzke

Bus:

Bus 588 oder Bus 555 von Belzig/Bahnhof nach Wiesenburg/Gaststätte (Mo–Fr)
Bus 591 von Wiesenburg/Bahnhof nach Wiesenburg/Gaststätte (Mo–Fr)

Bahn:

RE 7 Berlin–Dessau–Berlin, täglich nach Wiesenburg/Bahnhof oder Belzig

Fahrrad:

ab Belzig/Bahnhof 10 km Strecke nach Wiesenburg
ab Wiesenburg/Bahnhof 3 km zum Schloss Wiesenburg (straßenbegleitender Radweg)

Wir freuen uns auf Sie!

Zu Fuß, mit Rad, Kremser oder Bus geleiten 33 Natur- und Kulturführer/innen vom Fläming bis zur Havel ihre Gäste zu den Sehenswürdigkeiten der Region. Sie wurden vom Naturparkverein Fläming e.V. speziell dafür ausgebildet und geprüft. Der Bundesverband der Gästeführer Deutschland (BVGd), der Bundesweite Arbeitskreis der staatlich getragenen Bildungsstätten im Natur- und Umweltschutz (BANU) und der Deutsche Wanderverband haben ihre Ausbildung anerkannt.

Die Region hat mit ihren Naturparks viel zu bieten. Über den Naturpark Hoher Fläming, das Land der Rummeln und Riesensteine, informiert die Erlebnisausstellung im Naturparkzentrum in Raben. Im Zweistromland zwischen Nuthe und Nieplitz kann man nahe dem Besucherzentrum in Glau im Herbst den Kranichzug beobachten. Von der Mittleren Havel, zwischen Brandenburg und Werder, im Norden bis nach Lehnin im Süden lockt das „Lehniner Land“ Wassersportler und Vogelliebhaber gleichermaßen.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Die Publikation wird durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie des Landes Brandenburg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert.

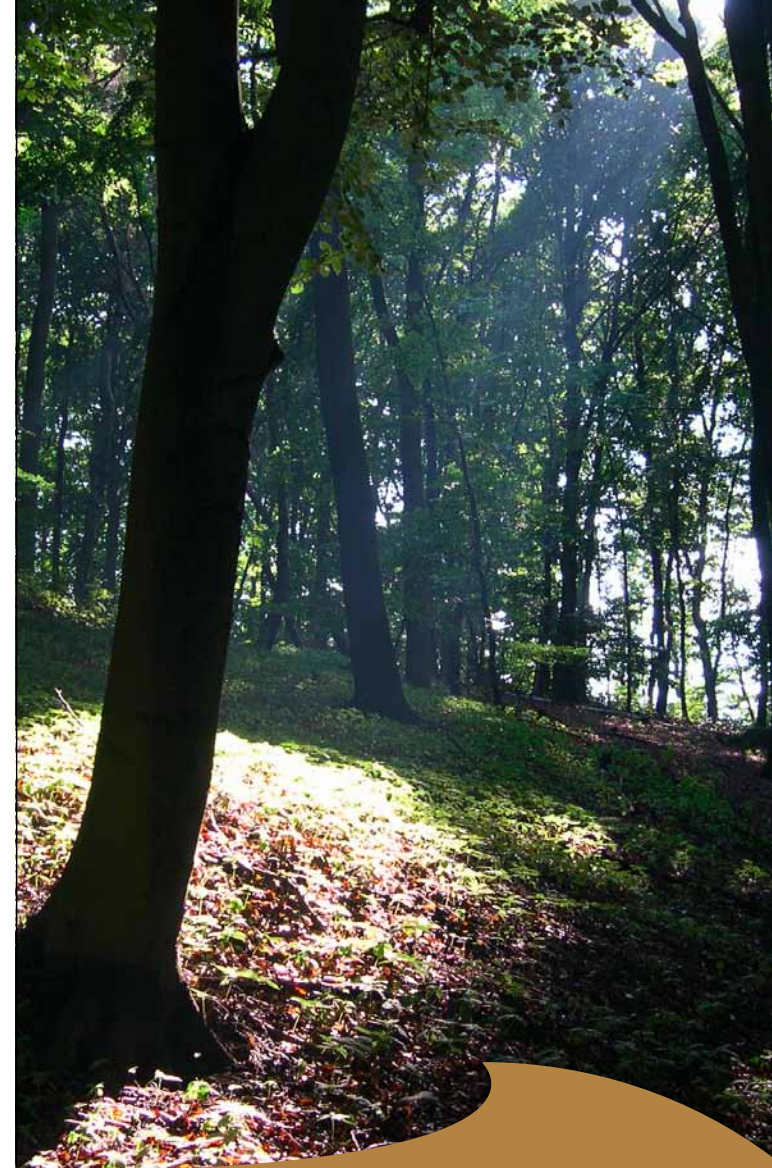
Europäischer Sozialfonds-Investition in Ihre Zukunft

Herausgeber:

Landesumweltamt Brandenburg
und Naturparkverein Fläming e.V.

Naturparkverein Fläming e.V.

Ortsteil Raben, Brennereiweg 45 • 14823 Rabenstein/Fläming
Tel.: 033848 60004 • Fax: 033848 60360 • info@flaeming.net • www.flaeming.net
Fotos: Pillon, Naturparkarchiv • Gestaltung: Ö-Konzept
1. Auflage 2008



GEOMANTISCHE WANDERUNGEN ZU ORTEN DER KRAFT

Helle Quellen in der Nachtbucht

Nationale
Naturlandschaften



Naturpark
Hoher Fläming





Tourbeschreibung

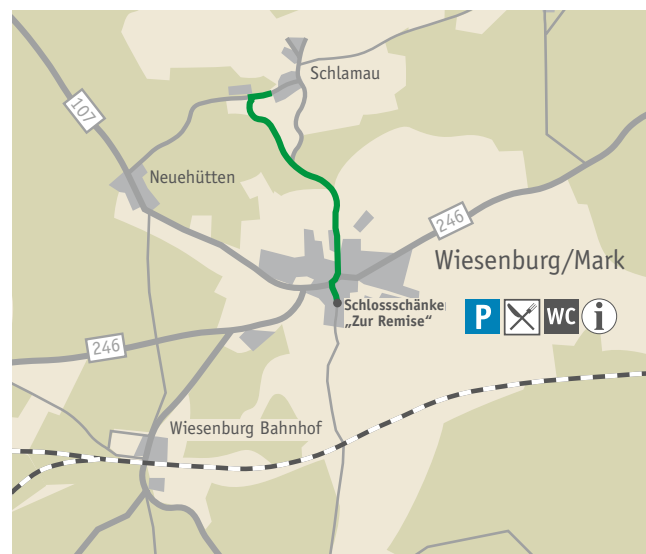
Teilnehmerzahl: 4–12 Personen

Kann man Wasser spüren ohne hineinzufassen?
Wie fühlt sich eine Kreuzung an?
Was ist überhaupt ein Kraftort?
Empfindet man da was?

Diesen und ähnlichen Fragen werden wir gemeinsam auf den Grund gehen, unseren Körper als Wahrnehmungsinstrument für feine Kraftfelder kennen lernen, sowie verschiedene Techniken, die ihn dabei unterstützen.

Daniel Pillon, Musiker, Astrologe und Geomant, gibt Ihnen auf sympathische und einfühlsame Art eine Einführung in die Welt der Kraftorte und lässt Sie so ein Stückchen Fläming auf ganz andere Weise erleben.

Übersichtskarte



Wegbeschreibung

Start/Ende:

vor der Schlossschänke „Zur Remise“, Schlossstraße 2,
14827 Wiesenburg/Mark (Eingang Schlosspark)

Dauer: Wanderung 4,5 km/ ca. 5 h

Die Tour führt Sie entlang des Kunstwanderweges durch die Bier-Rummel zu den Schlamauer Quellen und zurück.



Kontakt

Anmeldung über:

Naturparkzentrum Hoher Fläming, OT Raben,
Brennereiweg 45, 14823 Rabenstein/Fläming,
Tel.: 033848 60004,
info@flaeming.net • www.flaeming.net

Veranstalter:



Daniel Pillon
(Natur- und Kulturführer)
OT Lübnitz, Dorfstraße 6
14806 Belzig
dakair@gmx.de

Preise/Termine

Preis:

Erwachsene: € 17,00/Person

Termine: Frühling bis Herbst nach Vereinbarung.

Bitte festes Schuhwerk und wettergemäße Kleidung mitbringen, sowie Verpflegung und ausreichend zu trinken - wichtig!

Die Führung kann auch in englischer oder französischer Sprache angeboten werden.